

Empfehlungen für den Hotelempfang bei Bettwanzenbefall

- Bitten Sie den Gast in einen separaten Raum.
- Hören Sie dem Gast aktiv zu, vermitteln Sie Einfühlungsvermögen und protokollieren Sie in allen Einzelheiten die Umstände der Beschwerde.
- Machen Sie den Gast höflich darauf aufmerksam, dass Hautausschläge auf eine Vielzahl möglicher Ursachen zurückzuführen sind: Lebensmittel- oder Waschmittelallergie, Hautpilzkrankungen, Infektionen, Mückenstiche etc. und es daher gilt, zu überprüfen, ob es sich tatsächlich um Bettwanzenstiche handelt.
- Informieren Sie im Beisein des Gastes die Rentokil Schädlingsexperten unter der **Servicenummer 0800/1718003**, um kurzfristig eine gründliche Inspektion des verdächtigen Zimmers zu veranlassen.
- Bieten Sie dem Gast zwischenzeitlich an:
 - einen Arzt zu konsultieren
 - das Gepäck in seinem Beisein auf etwaigen Befall hin gründlich zu untersuchen
 - seine Wäsche zu waschen
 - ein neues Zimmer zu beziehen, jedoch erst nach Kontrolle des Gepäcks auf möglichen Befall*
 - ihm beim Zimmerwechsel mit dem Gepäck behilflich zu sein

* Weisen Sie den Gast darauf hin, dass sein Gepäck selbst Befallsursache bzw. zwischenzeitlich befallen sein könnte.



Hausinterne Handlungsempfehlung bei Bettwanzenbefall

- Informieren Sie die Hotelleitung, House-keeping etc. über den Verdacht eines Bettwanzenbefalls.
 - Untersagen Sie dem gesamten Personal den Zugang zu dem/den verdächtigen Zimmer(n).
 - Melden Sie den Verdacht auf Bettwanzenbefall sofort an die Rentokil Schädlingsexperten unter der **Servicenummer 0800/1718003**.
 - Keinesfalls Gegenstände aus dem/den verdächtigen Zimmer(n) herausnehmen. Ausnahme: Gepäck des Gastes, das zuvor entweder durch geschulte Hotelmitarbeiter oder Rentokil Schädlingsexperten auf Bettwanzenbefall kontrolliert wurde.
 - Etagen-/Wäschewagen, Reinigungsgeräte und -utensilien, die kürzlich in dem/den betroffenen Raum/Räumen verwendet wurden, müssen sehr gründlich auf jedwede Anzeichen eines Befalls untersucht werden. Zu diesem Zweck sollten z.B. Staubsauger aus dem Gebäude verbracht werden, um den Staubsaugerbeutel dort zu entsorgen bzw. zu entleeren. Gleichzeitig sollten die Aufbewahrungsorte der Gerätschaften (Abstellräume, Offices etc.) gründlich inspiziert werden.
 - Die Charge Altwäsche (Bettwäsche, Handtücher etc.) der betroffenen Etage sollte sofort in einem Plastiksack o.ä. luftdicht verschlossen werden, bevor diese später der Wäsche zugeführt wird. Der Waschgang sollte bei mindestens 60 Grad erfolgen.
- Müllsäcke sind sofort zu verschließen und zu entsorgen.

